

Qualifikationsverfahren 2023

Im vergangenen Jahr 2023 konnten alle Lernenden der Berufe Produktionsmechaniker/in und Mechanikpraktiker/in im Sommer einen Abschluss in der beruflichen Grundbildung tätigen.

Die individuellen praktischen Arbeiten (IPA) beider Berufe erfolgte im Lehrbetrieb, im Beruf Produktionsmechaniker die Teilprüfungen im Ausbildungszentrum Swissmechanic St. Gallen und die Berufskundeprüfungen am BZR Rorschach.

Alle Prüfungen der Qualifikationsverfahren 2023 fanden ohne nennenswerte Probleme statt und die Ergebnisse der Lernenden sind nachfolgend festgehalten.

Produktionsmechaniker/in EFZ

Qualifikationsbereich Teilprüfung

Die Teilprüfungen 2023 wurden Anfang Juli im Ausbildungszentrum St. Gallen durchgeführt und es standen wieder folgende Prüfungsvarianten zur Verfügung:

Variante 1: Manuelle Fertigungstechnik und Fügetechnik, Schweißen (AZW, Winterthur)

Variante 2: Manuelle Fertigungstechnik und Maschinelle Fertigungstechnik, Drehen konv.

Variante 3: Manuelle Fertigungstechnik und Maschinelle Fertigungstechnik, Fräsen konv.

Die 47 Lernenden erreichten folgende Ergebnisse / Durchschnittsnoten.

Manuelle Fertigungstechnik	4.3
Fügetechnik, Schweißen	4.6
Masch. Fertigungst. Drehen konv.	4.6
Masch. Fertigungst. Fräsen konv.	5.0
Gesamtnote	4.4

4 Lernende haben die Teilprüfung nicht bestanden und 2 Lernende konnten nicht antreten.

Qualifikationsbereiche Praktische Arbeit und Berufskennnisse

Alle 54 Lernenden absolvierten die Abschlussarbeit in folgenden Fachgebieten im Lehrbetrieb in Form einer individuellen praktischen Arbeit (IPA), welche wieder von Februar bis Ende Mai 2023 stattfanden.

Konventionelle Fertigungstechnik	10
CNC Fertigungstechnik	13
Décolletage konv./CNC	--
Schneidwerkzeuge konv./CNC	--
Schweisskonstruktionen	4
Stanz-, Umform-, Fügetechnik	9
Baugruppen u. Maschinen montieren	8
Kontroll-, Wartungsarbeiten	8
Laser-, Wasserstrahlschneiden	--
Vakuum-, Oberflächentechnik	2

Die Berufskennnisse, welche am Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach geprüft wurden, umfasste die Prüfungsmodulare Verbindungs- / Fertigungs- / Maschinentechnik, Zeichnungstechnik, Werkstofftechnik und Mathematik / Physik.

Die Kandidaten erreichten anschliessende Notendurchschnitte bei der IPA und der Berufskunde.

	IPA	BK
Minimal	4.0	2.9
Maximal	5.4	5.3
Durchschnitt	4.5	4.0

Ein Lernender hat das Qualifikationsverfahren nicht bestanden (Gesamtnote).

Mechanikpraktiker/in EBA

Alle Qualifikationsbereiche

Die 18 Lernenden aus den Kantonen St. Gallen (16), Appenzell Ausserrhoden (1) und Appenzell Innerrhoden (1) haben die Schwerpunktsausbildung von Februar bis Ende Mai 2023 mit einer individuellen praktischen Arbeit (IPA) im Lehrbetrieb und in folgenden Handlungskompetenzen abgeschlossen.

Werkstücke mit konventionellen Drehmaschinen nach Vorgaben drehen	2
Werkstücke mit konventionellen Fräsmaschinen nach Vorgaben fräsen	--
Werkstücke mit Hilfe der Stanztechnik herstellen	1
Bleche und Profile bearbeiten	3
Werkstücke schweissen und nachbehandeln	2
Produktionsanlagen führen	4
Werkstücke und Bauelemente zu Baugruppen montieren und die Funktion prüfen	1
Instandhaltungs und Wartungsarbeiten ausführen	--
Geräte u. Bauelemente montieren u. verdrahten	1
Elektrische Komponenten herstellen	2
Werkstücke aus Glas bearbeiten	2

Die Gesamtnote wird aus dem Mittel der Noten der einzelnen Qualifikationsbereiche praktische Arbeit, Allgemeinbildung, Erfahrungsnote berufskundlicher Unterricht und grundlegenden Berufsarbeiten (üK) berechnet.

Die Kandidaten erreichten dabei folgende Notendurchschnitte.

Grundlegenden Berufsarbeiten	5.0
Praktische Arbeit (IPA)	5.1
Berufskundlicher Unterricht	4.6
Allgemeinbildung	4.8
Gesamtnote	5.0

Alle Lernenden haben das Qualifikationsverfahren bestanden.

Allen Lehrbetrieben, Experten wie auch Fachvorgesetzten, welche in den verschiedenen Qualifikationsbereichen des Qualifikationsverfahren beteiligt waren, möchte ich für ihre Unterstützung und ihren Einsatz recht herzlich danken.